

III. Nach dem Ergebnis der geheimen Abstimmung wurden die Bewerber:innen gemäß der Aufstellung im Wahlvorschlag (Anlage 16 zur SächsKomWO) gewählt.

Die Bewerber:innen und die Vertreter:innen für die Vertreterversammlung sind geheim gewählt worden. In gleicher Weise wurde die Reihenfolge der Bewerber:innen festgelegt.

¹⁾ Das in der Satzung der Partei/mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung²⁾ für die Aufstellung von Bewerber:innen vorgesehene Verfahren ist eingehalten worden.

¹⁾ Die Bewerber:innen der nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung sind von der Mehrheit³⁾ der bei der Versammlung anwesenden wahlberechtigten Angehörigen der Wählervereinigung gewählt worden.

IV. Einwendungen gegen das Wahlergebnis wurden

¹⁾ nicht erhoben.

¹⁾ erhoben, aber von der Versammlung zurückgewiesen.

V. (Nur für nicht mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigung)

Der Wahlvorschlag (Anlage 16 zur SächsKomWO) ist von drei wahlberechtigten Angehörigen zu unterzeichnen. Sofern dies andere als die unter VI. Bezeichneten sein sollen, ist dies hier zu ergänzen.

1. Wahlberechtigte:r	2. Wahlberechtigte:r	3. Wahlberechtigte:r
Familienname, Vorname	Familienname, Vorname	Familienname, Vorname
Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)
Unterschrift	Unterschrift	Unterschrift

VI. Zwei stimmberechtigte Teilnehmer:innen der Versammlung

1. stimmberechtigte:r Teilnehmer:in	2. stimmberechtigte:r Teilnehmer:in
Familienname, Vorname des Unterzeichners	Familienname, Vorname des Unterzeichners
Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)

haben neben der/dem Leiter:in die **Versicherung an Eides statt** darüber abzugeben, dass die Wahl der Bewerber:innen in geheimer Wahl erfolgt ist und alle Kandidatinnen und Kandidaten Gelegenheit hatten, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen (§ 6c Absatz 7 Satz 2 KomWG)⁴⁾.

Leiter:in der Versammlung	Schrittführer:in
Familienname, Vorname des Unterzeichners	Familienname, Vorname des Unterzeichners
Unterschrift	Unterschrift

¹⁾ Zutreffendes ankreuzen.

²⁾ Nichtzutreffendes ist zu streichen.

³⁾ Dies ist zweckmäßig zu gewährleisten, wenn nach der Festlegung der Bewerber:innen und ihrer Reihenfolge eine Schlussabstimmung über den gesamten Wahlvorschlag durchgeführt wird.

⁴⁾ Die Bestimmung der zwei Teilnehmer:innen sollte durch die Versammlung erfolgen. Geschieht dies nicht, können die/der Leiter:in oder der Vorstand diese bestimmen.